

# STUDIENORDNUNG

BACHELORSTUDIENGANG  
WIRTSCHAFTSINFORMATIK

WI\_BA\_V1\_  
WS2021

**CAMPUS 02**  
**Fachhochschule der Wirtschaft**  
Körblergasse 126, 8010 Graz

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>1</b>	<b>Berufliche Tätigkeitsfelder</b> .....	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Akademischer Grad und Qualifikationsprofil</b> .....	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> .....	<b>7</b>
3.1	Studienberechtigungszeugnisse gemäß § 64 a Universitätsgesetz .....	7
3.2	Berufliche Qualifikation .....	7
3.2.1	Relevante Ausbildungen.....	7
3.2.2	Zusatzprüfungen.....	8
<b>4</b>	<b>Aufnahmeverfahren</b> .....	<b>9</b>
4.1	Akkreditierte Studienplätze .....	9
4.2	Bewerbungsgruppen .....	9
4.3	Bewerbungsunterlagen .....	9
4.4	Aufnahmetest und Gewichtungen.....	10
4.5	Kommissionelle Aufnahmegespräche .....	10
<b>5</b>	<b>Studienplan</b> .....	<b>12</b>
5.1	Graphische Darstellung der Fachbereiche und Module .....	11
5.2	Studienplan nach Fachbereichen .....	13
5.3	Studienplan nach Semestern.....	19
<b>6</b>	<b>Anlage</b> .....	<b>22</b>

# 1 Berufliche Tätigkeitsfelder

---

Das FH-Bachelorstudium Wirtschaftsinformatik ist berufsqualifizierend, sowohl für IT-Consultingunternehmen und Unternehmensberatungen des IT-Anbietermarktes, als auch für IT-Anwendungsunternehmen (IT-Verantwortliche), die ihre Kund\*innen bzw. ihr Unternehmen (interne Kund\*innen, wie u.a. Fachabteilungen) hinsichtlich des effektiven und effizienten Einsatzes der Informationstechnologien bei der Gestaltung und Optimierung betrieblicher Abläufe unterstützen. Des Weiteren gilt dies für Hersteller\*innen von betriebswirtschaftlicher Standardsoftware oder branchenspezifischer Software (zB in den Bereichen Banken, Versicherungen, Telekommunikationsanbieter, Handel oder Industrie) und für Unternehmen, die solche Software anwenden und über eigenes Know-How in diesem Bereich verfügen wollen.

Auch für die öffentliche Verwaltung, die in zunehmendem Maße auf IT-gestützte Geschäftsprozesse setzt, ist das Know-How im Bereich der Wirtschaftsinformatik wichtig. Weiterhin ermöglicht der Studiengang, insbesondere mit einem hierauf aufbauenden konsekutiven FH-Masterstudiengang, neben der Tätigkeit als Chief Information Officer (CIO) oder Chief Process Officer (CPO) auch eine Tätigkeit in Forschung und Lehre in den verschiedenen Bereichen der Wirtschaftsinformatik. Auch die Tätigkeit im IT-Consulting und IT-Vertrieb sowie dessen Leitung sind ebenso wie die Möglichkeit sich mit einem innovativen Geschäftsmodell selbstständig zu machen weitere Berufsfelder.

Da die IT einem ständigen Wandel unterworfen ist, dürfen sich die zu vermittelnden Inhalte nicht an kurzlebigen Hypes orientieren, sondern müssen einerseits dauerhafte Konzepte in den Vordergrund stellen und andererseits die Grundlagen für ein lebenslanges Lernen legen und so den Absolvent\*Innen die Möglichkeit zur schnellen und kompetenten Einarbeitung in technische Neuerungen und betriebswirtschaftliche Modelle bieten.

Fokussierte berufliche Tätigkeitsfelder von Absolvent\*innen des Bachelorstudienganges Wirtschaftsinformatik sind IT-Projektmanagement, IT- und Software-Consulting, Business Process Engineering, IT-Systems-Engineering, technischer IT-Vertrieb sowie Software Architektur und Engineering.

Nachfolgend wird eine Auflistung in zweierlei Hinsicht durchgeführt:

- Fokussierte und weitere berufliche Tätigkeitsfelder der Absolvent\*innen
- Branchen, in denen die Absolvent\*innen tätig sein werden

Tätigkeitsfelder	
<b><i>Fokussierte berufliche Tätigkeitsfelder sind:</i></b> <ul style="list-style-type: none"><li>• IT-Projektmanagement</li><li>• IT- und Software-Consulting</li><li>• Business Process Engineering</li><li>• IT-Systems-Engineering</li><li>• Technischer IT-Vertrieb</li><li>• Software Architektur und Engineering</li></ul>	<b><i>Weitere berufliche Tätigkeitsfelder sind:</i></b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Webentwicklung und -beratung</li><li>• Datenbankentwicklung und -management</li><li>• Requirements Engineering</li><li>• IT-Operations</li><li>• IT-Services</li><li>• IT-Training</li></ul>

## Tätigkeitsfelder nach Branchen

- |  |   |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Produktionsunternehmen</li><li>• Zulieferindustrie</li><li>• Logistikunternehmen</li><li>• Bank- und Versicherungswesen</li><li>• Telekommunikationsunternehmen</li><li>• Unternehmensberatung</li><li>• IT-Consulting und IT-Dienstleistung</li><li>• Softwareentwicklung</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• Handelsbetriebe</li><li>• Energieversorgungsbetriebe</li><li>• Versorgungs- und Entsorgungswirtschaft</li><li>• Transport- und Verkehrsunternehmen</li><li>• Verwaltungsinstitutionen (Bund, Land, städtische Verwaltung, Kammern)</li><li>• Bildungsinstitutionen</li><li>• Gesundheitswesen</li><li>• Non-Profit-Organisationen</li></ul> |
|--|---|

## 2 Akademischer Grad und Qualifikationsprofil

---

Den Absolvent\*innen wird der akademische Grad "Bachelor of Science in Engineering" verliehen. Sie haben folgende Kompetenzen entwickelt<sup>1</sup>:

Gesamtkompetenz	
<p>Die Absolvent*innen erwerben in einem technisch ausgerichteten Bachelorstudium Wirtschaftsinformatik fachliche und fachübergreifende Kompetenzen, die sie sowohl für die spezifischen Aufgaben des Berufsfeldes als auch für ein weiterführendes Masterstudium qualifizieren.</p> <p>Die Absolvent*innen verfügen über ein breites Wissen in den wissenschaftlichen Grundlagen der Wirtschaftsinformatik, sowie deren Koordination im unternehmerischen Umfeld. Folgende Disziplinen bieten ein solides Wissensfundament: Netzwerktechnologien und Datenbanken, Projekt- und Prozessmanagement, Software Engineering und Internettechnologien, inner- und überbetriebliche Informationssysteme, digitale Geschäftsmodelle, Marketing- und Vertriebskenntnisse, sowie breite Kenntnisse in der Betriebswirtschaftslehre. Durch eine entsprechende Wahlmöglichkeit (Wahlpflichtfächer) haben die Studierenden die Möglichkeit, ihre Kompetenzen auf den Gebieten des Software Engineering, der Security bzw. des Prozessmanagements oder im IT-Vertrieb und IT-Betrieb bereits im Bachelorstudium fachspezifisch zu vertiefen.</p> <p>Die Beherrschung der englischen Sprache sowie der Erwerb von kommunikativen Fähigkeiten und Soft Skills runden das Qualifikationsprofil ab.</p>	
Fachkompetenzen	
<b>Fachwissen</b>	<p>Absolvent*innen weisen fundiertes Wissen in den Kernbereichen der Wirtschaftsinformatik auf. Um dies zu erreichen erwerben sie Grundlagen und ein darauf aufbauendes vertiefendes Fachwissen in folgenden Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Wirtschaftsinformatik</b> In diesem Kernbereich werden Kenntnisse über Projekt- und Prozessmanagement, Informationssysteme, digitale Geschäftsmodelle und IT-Infrastruktur- und IT-Service Management erworben.</li><li>• <b>Informationstechnologien</b> In diesem Kernbereich werden Kenntnisse über Informatik, Netzwerktechnik, Datenbanken, Identity Management und Kryptographie, sowie Algorithmen und Datenstrukturen erworben.</li></ul>

<sup>1</sup> Die Definition und Kategorisierung des Kompetenzbegriffs für diesen Antrag ist dem Projekt „Tuning Educational Structures in Europe“ - einem von der Europäischen Kommission im Rahmen des Programms Sokrates unterstützten Pilotprojekt zur Abstimmung der Bildungsstrukturen in Europa - angepasst; Quelle: <http://www.unideusto.org/tuningeu/>, 06.06.2014.

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Software Engineering</b> In diesem Kernbereich werden Kenntnisse über Programmieren von Software, Requirements und Software Engineering, sowie Software Architektur und Design erworben.</li> <li>• <b>Betriebswirtschaft</b> In diesem Kernbereich werden Kenntnisse über Buchhaltung, Bilanzierung, Kostenrechnung, Controlling, Supply Chain Management, Qualitätsmanagement und Marketing erworben. Des Weiteren erwerben Studierende Kenntnisse über Dienstleistungsmanagement, IT-Vertrieb und IT-Recht.</li> <li>• <b>Data Science</b> In diesem Kernbereich werden u.a. Kenntnisse über Mathematik, Statistik und Algorithmen erworben.</li> <li>• <b>Persönlichkeitsbildung und Sprachen</b> In diesem Kernbereich werden Kenntnisse über Selbstorganisation, Zeitmanagement, Teambuilding und wissenschaftliches Arbeiten, sowie der Fremdsprache Englisch erworben.</li> </ul>
<p><b>Fachmethodik</b></p>	<p>Sie sind dazu befähigt,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Projekt- und Prozessmanagement in Unternehmen zu verbessern</li> <li>• betriebliche Prozesse zu optimieren und notwendige Entwicklungen und/oder Anpassungen der IT-Lösungen, insbesondere der eigenen Anwendungssoftware, durchzuführen</li> <li>• Bedürfnisse externer Auftraggeber oder interner Abteilungen zu analysieren</li> <li>• betriebliche und technische Anforderungen an bestehende und zu entwickelnde Software zu evaluieren und zu definieren</li> <li>• IT-Produkte und IT-Dienstleistungen unter verschiedenen Gesichtspunkten zu evaluieren</li> <li>• IT-Produkt- und IT-Dienstleistungsentwicklungen zu unterstützen</li> <li>• Qualitätsmanagement- und Controlling-Aufgaben bei der Durchführung von IT-relevanten Projekten wahrzunehmen</li> <li>• den IT-Markt zu beobachten und seine Entwicklung abzuschätzen</li> <li>• bei der Durchführung von IT-Projekten zu unterstützen</li> <li>• prozessorientiert zu denken und diese Erkenntnisse in die IT-Entwicklung einfließen zu lassen</li> <li>• Software zu implementieren und Benutzerauszubilden</li> <li>• Standardisierungen zu beobachten und zu analysieren und diese im IT-Entwicklungsprozess zu berücksichtigen</li> <li>• Trends und Entwicklungen in der Wirtschaftsinformatik zu erkennen, sie kritisch zu analysieren und in die bisherige Arbeitsweise einzubauen</li> </ul>

## Fachübergreifende Kompetenzen

### ***Instrumentelle Kompetenzen***

Die Absolvent\*innen beherrschen Arbeits- und Präsentations-techniken, Instrumente des Selbst-, Prozess- und Projektmanagements, sowie Problemlösungsmethoden.

Sie sind in der Lage, Aufgabenstellungen systematisch zu identifizieren, logisch zu analysieren, sowie deren Bearbeitung zu strukturieren, zu planen, zu koordinieren und zu kontrollieren. Des Weiteren können Absolvent\*innen interdisziplinär vernetzt denken und handeln. Sie wenden die grundlegenden Kriterien des wissenschaftlichen Arbeitens bei der Verfassung ihrer Bachelorarbeiten an.

Sie haben gelernt, Anforderungen, Probleme und Ergebnisse ihrer Arbeit sowohl mündlich als auch schriftlich in deutscher und englischer Sprache auszudrücken. Dabei decken sie sowohl den Bereich des General English als auch des Business English ab.

### ***Interpersonelle Kompetenzen***

Die Absolvent\*innen haben in Projektarbeiten sowie im Berufspraktikum gelernt, wechselseitige Auftraggeber\*innen- und Auftragnehmer\*innenbeziehungen zu verstehen. Sie beherrschen die Grundregeln der Kommunikation und der teamorientierten Zusammenarbeit in der Gruppe in einem Unternehmenskontext. Darüber hinaus können sie Zeitaufwendungen abschätzen und sind zu selbstständigen, eigenverantwortlichen Handlungen fähig.

Sie haben die Fähigkeit, im entsprechenden kulturellen und sozialen Kontext die Wirkung ihrer Handlungen abschätzen und Verhaltensweisen von Unternehmensvertreter\*innen und Kolleg\*innen richtig interpretieren zu können, sowie auftretende Konflikte aktiv zu bereinigen. Des Weiteren können Absolvent\*innen Menschen unterstützen und motivieren.

### ***Systemische Kompetenzen***

Die Absolvent\*innen haben die Fähigkeit, ihre Kenntnisse auf einen Fall anzuwenden, den Erfordernissen dieses Falls anzupassen und so entsprechend weiterentwickeln zu können. Bei der Lösung konkreter Aufgaben wenden sie erworbenes Wissen und erlernte Methoden interdisziplinär und vernetzt an, erkennen Wissenslücken selbstständig und sind in der Lage, diese anforderungsgerecht zu schließen.

Sie sind in der Lage, die eigene Arbeit als Teil eines übergreifenden Systems zu begreifen, ihre Bedeutung für dieses System und seine Prozesse einschätzen und ihr Ergebnis selbstkritisch beurteilen zu können. Die Absolvent\*innen können auch zu ethischen Grundsätzen der Wirtschaftsinformatik kritisch Stellung beziehen und sind in der Lage, unter diesem Aspekt an

	<p>sie gestellte fachliche Anforderungen ebenso wie ihre berufliche Verantwortung für Menschen, Gesellschaft und ihre Umwelt zu erkennen und zu reflektieren.</p>
--	---



## 3 Zugangsvoraussetzungen

---

Die rechtliche Basis wird im § 4 des FHG in der Fassung von 2021, vor allem in Abs 4 und 5 gelegt.

Die Beherrschung der deutschen Sprache ist eine generelle Zugangsvoraussetzung. Das erforderliche Niveau entspricht B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprache.

Als Nachweis dafür gelten:

- positiv absolvierte Reifeprüfung aus Deutsch,
- positiv absolvierte Teilprüfung aus Deutsch im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung,
- die Universitäts-Sprachprüfung aus Deutsch
- eine an einem der Prüfungszentren des ÖSD bestandenen SKN-Prüfung (Sprachkenntnisnachweis Deutsch) oder
- ein Abschluss aus Deutsch als Fremdsprache, der dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprache entspricht.
- positiv absolvierte Zusatzprüfung an der FH CAMPUS 02

### 3.2 Studienberechtigungszeugnisse gemäß § 64 a Universitätsgesetz

Folgende Pflichtfächer sind im Rahmen einer Studienberechtigungsprüfung neben dem obligatorischen Aufsatz über ein allgemeines Thema idS § 64 a Abs 5 Z 1 UG als Zugangsvoraussetzung:

- Schriftliche Arbeit über ein allgemeines Thema
- Mathematik 2
- Lebende Fremdsprache Englisch Niveau B1
- Physik 1

Die Erfüllung dieser Voraussetzungen wird auf Basis der in den entsprechenden Verordnungen der Rektorate der Universitäten festgelegten Pflichtfächern im Einzelfall überprüft.

### 3.3 Berufliche Qualifikation

Mit dem Vorliegen einer facheinschlägigen beruflichen Qualifikation und der Absolvierung von vorgeschriebenen Zusatzprüfungen (siehe 3.2.2) ist die facheinschlägige Zugangsvoraussetzung für ein Studium am Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik erfüllt.

#### 3.2.1 Relevante Ausbildungen

Als für den Studiengang einschlägige berufliche Qualifikation gelten eine Reihe von facheinschlägigen oder technisch orientierten Lehrberufen aus unterschiedlichen Lehrberufsgruppen, Werkmeisterschulen sowie die abgeschlossene Ausbildung an facheinschlägigen oder technisch orientierten Berufsbildenden Mittleren Schulen (BMS, Fachschulen). Als beruflich facheinschlägig qualifiziert gelten Absolvent\*innen der in der Anlage als für den Studiengang einschlägig gekennzeichneten Ausbildungen.

### 3.2.2 Zusatzprüfungen

Bewerber\*innen, die mit einschlägiger beruflicher Qualifikation nach 3.2., die über keine allgemeine Universitätsreife verfügen, müssen bis Ende des 1. Semesters Zusatzprüfungen über folgende Fächer positiv ablegen:

- Deutsch 1
- Mathematik 2
- Lebende Fremdsprache Englisch Niveau B1
- Physik 1

Als Prüfer\*innen können qualifizierte Lehrende herangezogen werden, die in einem für das Prüfungsfach relevanten Fachgebiet oder Berufsfeld tätig sind.

Der Antrag auf Zulassung zur Zusatzprüfung ist an den\*die Studiengangsleiter\*in zu richten. Dem Antrag sind jene Unterlagen anzuschließen, die Aufschluss über die berufliche Qualifikation des Prüfungswerbers\*der Prüfungswerberin geben.

Die Vorbereitung für die Zusatzprüfungen erfolgt nicht am Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik.

Jede Fachprüfung der Zusatzprüfung wird mit bestanden oder nicht bestanden beurteilt. Eine Zusatzprüfung oder deren Teil gilt als nicht bestanden, wenn der\*die Kandidat\*in ohne wichtigen Grund die Prüfung vorzeitig abbricht. Als wichtige Gründe gelten Krankheit sowie unvorhergesehene oder unabwendbare Ereignisse, die der\*die Kandidat\*in nicht verschuldet hat.

Das Ergebnis einer Prüfung wird der\*dem Kandidat\*in mitgeteilt und bei negativer Beurteilung erläutert. Auf Wunsch wird innerhalb von zwei Monaten Einsicht in die korrigierten Prüfungsarbeiten gewährt.

Nicht bestandene Fachprüfungen der Zusatzprüfungen dürfen beliebig oft wiederholt werden.

Eine an den in § 4 Abs 8 FHG genannten Einrichtungen erfolgreich abgelegte Zusatzprüfung so- wie die erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung eines anerkannten Lehrganges einer Einrichtung der Erwachsenenbildung ist als Zusatzprüfung im entsprechenden Fach bei gegebener Gleichwertigkeit anzuerkennen. Die Entscheidung über die Gleichwertigkeit obliegt dem\*der Studiengangsleiter\*in.

## 4 Aufnahmeverfahren

---

Grundlage für die Durchführung des Aufnahmeverfahrens ist die [Allgemeine Aufnahmeordnung der FH CAMPUS 02](#).

Das Verfahren für die Aufnahme in den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik besteht aus den Verfahrensschritten gemäß § 5 Abs 1 der Aufnahmeordnung an der FH CAMPUS 02.

### 4.1 Akkreditierte Studienplätze

Es sind 40 Studienplätze pro Jahrgang akkreditiert.

### 4.2 Bewerbungsgruppen

Die Bewerbungsgruppen setzen sich wie folgt zusammen:

- **Bewerbungsgruppe 1 (BG1):**  
einschlägige berufliche Qualifikation (insb. Lehre, BMS, Fachakademie, Meister-/Werkmeisterschulen)
- **Bewerbungsgruppe 2 (BG2)**  
allgemeine Universitätsreife mit einschlägiger Vorbildung  
(insb. einschlägige BHS, einschlägige Lehre/BMS/Fachakademie/Meister-/Werkmeisterschulen mit Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung für eine relevante Studienrichtungsgruppe)
- **Bewerbungsgruppe 3 (BG3)**  
allgemeine Universitätsreife ohne einschlägige Vorbildung  
(insb. AHS, nicht einschlägige BHS, nicht einschlägige Lehre/BMS/Fachakademie/Meister-/Werkmeisterschulen mit Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung für eine relevante Studienrichtungsgruppe)

### 4.3 Bewerbungsunterlagen

Grundlage für die Aufnahme in den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik ist die Erfüllung der im Abschnitt E festgelegten Zugangsvoraussetzungen. Der Nachweis hat durch entsprechende Zeugnisse und Bestätigungen zu erfolgen. Neben den - laut allgemeiner Aufnahmeordnung - jedenfalls zur Verfügung zu stellenden Unterlagen werden zusätzlich folgende definiert:

- Kopie der Jahreszeugnisse der letzten drei Schuljahre
- Kopie der Nachweise für die im Lebenslauf angeführten Zusatzausbildungen
- Kopie des Reisepasses oder Staatsbürgerschaftsnachweises
- Motivationsschreiben
- Sofern verfügbar: Kopie der Nachweise für die im Lebenslauf angeführten beruflichen Tätigkeiten
- Bewerber\*innen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist: Nachweis der Deutschkenntnisse auf Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen
- Darstellung des beruflichen Werdeganges
- Kurze Stellen- und Funktionsbeschreibung der derzeitigen Position

- Optional: ein Empfehlungsschreiben/eine Unterstützungserklärung des Unternehmens  
Die Unterlagen werden vertraulich behandelt.

#### 4.4 Aufnahmetest und Gewichtungen

Entsprechend der Allgemeinen Aufnahmeordnung der FH CAMPUS 02 erfolgt eine kurze Beschreibung der eingesetzten (=Testbatterie) und deren Gewichtung.

Testbereich	Kriterien
Intelligenzstruktur	Fluide Intelligenz, Quantitatives Denken Visuelle Verarbeitung
Persönlichkeitsstruktur	Emotionale Stabilität, Extraversion, Offenheit, Gewissenhaftigkeit, Verträglichkeit

Die einzelnen Schritte des Aufnahmeverfahrens sind für alle Bewerbungsgruppen gleich und werden wie folgt gewichtet:

Verfahrensschritt gemäß § 5 Abs 1 Allgemeine Aufnahmeordnung der FH CAMPUS 02	Gewichtung Teilergebnis in %
<b>a) Aufnahmetest</b> Intelligenzstruktur Persönlichkeitsstruktur	21,70% 18,10 %
<b>b) Analyse der Bewerbungsunterlagen und des bisherigen Ausbildungsverlaufs</b>	42,20 %
<b>c) Kommissionelles Aufnahmegespräch</b>	18,10 %
<b>Summe</b>	<b>100 %</b>

#### 4.5 Kommissionelle Aufnahmegespräche

Die Aufnahmekommission laut § 10 Abs 2 der allgemeinen Aufnahmeordnung wird noch um einen\*eine Mitarbeiter\*in der Studiengangsadministration ergänzt.

Das Gespräch dient dazu, die in den psychologischen Testungen gewonnenen Kenntnisse über die Bewerber\*innen zu konkretisieren und zu erweitern. Weiters wird das Gesamtbild der Bewerber\*innen durch das persönliche Auftreten, die verbalen Fähigkeiten, die konkretere Beschreibung der Motivationshaltung, eine kurze Überprüfung vorhandener Vorkenntnisse u.ä. m. vor der Kommission vervollständigt.

Bei den Bewerbungen ist auf eine Gleichbehandlung der Geschlechter zu achten.

# 5 Studienplan

## 5.1 Graphische Darstellung der Fachbereiche und Module

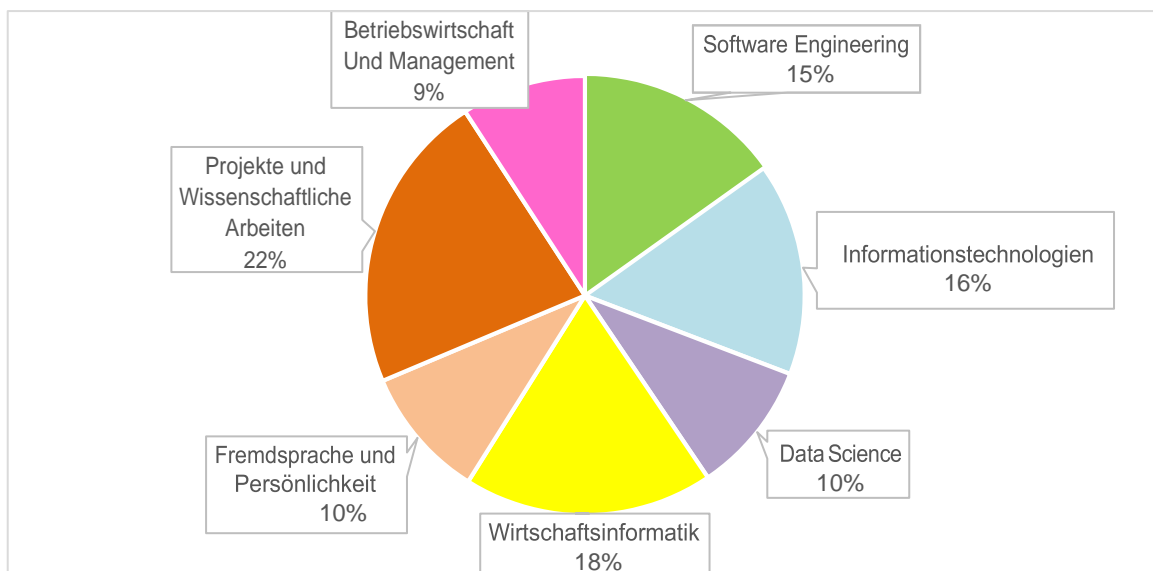
Die folgende graphische Darstellung zeigt die Verteilung der Module über die sechs Semester und stellt die Größen der einzelnen Module auf Basis von ECTS-Credits sowie die Zugehörigkeit der Module zu den Fachbereichen farblich dar.

ECTS	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1. Sem	GSW			GIN			GWI			MUS			GKS		BP1															
2. Sem	ESW			NUD			GBW			MUA			TUP		BP2															
3. Sem	SSW		ENT	EWI			PZM			EBW		AAE		BP3																
4. Sem	PSW			EIN			SWI						KWE			BP4														
5. Sem	SIN		ITM			SBW		AEN	BAC						BP5															
6. Sem	WP1	WP2	PWI			RUM			WUN			PME	AP	BP5																

Legende (jedem Fachbereich ist eine eigene Farbe zugeordnet)

- pink Betriebswirtschaft und Management
- grün Software Engineering
- blau Informationstechnologien
- violett Data Science
- gelb Wirtschaftsinformatik
- helles orange Fremdsprache und Persönlichkeit
- dunkles orange Projekte und Wissenschaftliche Arbeiten

Des Weiteren zeigt das folgende Tortendiagramm die Größenverteilung der Fachbereiche gemessen an ECTS-Credits:



## 5.2 Studienplan nach Fachbereichen

Der Studienplan (= Curriculum) ist nach Fachbereichen gruppiert dargestellt. Wahlpflichtmodule, zwischen denen gewählt werden kann, sind farblich markiert. Die Studierenden können dabei zwischen den Modulen „WP1: Wahlpflichtmodul 1“ und „WP2: Wahlpflichtmodul 2“ wählen. Das Modul „WUN: Wir unternehmen“ bietet den Studierenden die Möglichkeit im Umfang von 6 ECTS zwei Lehrveranstaltungen des eigenen Studiengangs oder angebotene Lehrveranstaltungen anderer Studiengänge zu absolvieren.

### Fachbereich Software Engineering

<b>Modul Grundlagen der Softwareentwicklung (GSW)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Grundlagen der Softwareentwicklung	ILV	1.	4,0	2,5
Konfigurationsmanagement	ILV	1.	2,0	1,0
<b>Summe Modul</b>			<b>6,0</b>	<b>3,5</b>

<b>Modul Erweiterte Themen der Softwareentwicklung (ESW)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Erweiterte Themen der Softwareentwicklung	ILV	2.	3,5	2,00
Software Design	ILV	2.	2,5	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>6,00</b>	<b>4,00</b>

<b>Modul Spezielle Themen der Softwareentwicklung (SSW)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Algorithmen und Datenstrukturen Programmierung	ILV	3.	2,00	1,00
Softwareentwicklungsmodelle	ILV	3.	3,00	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>3,00</b>

<b>Modul Projekt in der Softwareentwicklung (PSW)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Requirements Engineering	ILV	4.	2,5	2,00
Softwareentwicklungsprojekt	ILV	4.	3,5	1,00
<b>Summe Modul</b>			<b>6,00</b>	<b>3,00</b>

<b>Modul Wahlpflichtfachmodul 1 (WP1)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Sicherheit von Web Applikationen	ILV	6.	2,5	2,00
Erweiterte Web-Technologien	ILV	6.	2,5	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>4,00</b>

<b>Summe Fachbereich Software Engineering</b>			<b>28,00</b>	<b>17,50</b>
---	--	--	--------------	--------------

## Fachbereich Informationstechnologien

<b>Modul Grundlagen der Informatik (GIN)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Grundlagen der Informatik	VO	1.	3,00	2,00
Web Grundlagen	ILV	1.	3,00	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>6,00</b>	<b>4,00</b>

<b>Modul Netzwerke und Datenbanken (NUD)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Grundlagen der Netzwerktechnik	ILV	2.	2,50	2,00
Relationale Datenbanken	ILV	2.	2,50	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>4,00</b>

<b>Modul Erweiterte Themen der Netzwerktechnik (ENT)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Erweiterte Themen der Netzwerktechnik	ILV	3.	3,00	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>3,00</b>	<b>2,00</b>

<b>Modul Erweiterte Themen der Informatik (EIN)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
IT Operations	ILV	4.	2,50	1,50
Markup Languages	ILV	4.	2,50	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>3,50</b>

<b>Modul Spezielle Themen der Informatik (SIN)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Kryptographie	VO	5.	2,50	2,00
Datenbank-Design	ILV	5.	2,50	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>4,00</b>

<b>Modul Wahlpflichtfachmodul 2 (WP2)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Identity Management	ILV	6.	2,50	2,00
Virtualisierung	ILV	6.	2,50	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>4,00</b>

<b>Summe Fachbereich Informationstechnologien</b>			<b>29,00</b>	<b>21,50</b>
---	--	--	--------------	--------------

## Fachbereich Wirtschaftsinformatik

<b>Modul Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (GWI)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	ILV	1.	2,50	2,00
Projektmanagement & System Design	ILV	1.	2,50	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>4,00</b>

<b>Modul Erweiterte Themen der Wirtschaftsinformatik (EWI)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
IT-Projektmanagement	ILV	3.	2,50	2,00
Grundlagen der digitalen Geschäftsmodelle	ILV	3.	2,50	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>4,00</b>

<b>Modul Prozessmanagement (PZM)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Grundlagen des Prozessmanagements	ILV	3.	2,50	2,00
Prozessmanagement Projekt	PR	3.	2,50	1,00
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>3,00</b>

<b>Modul Spezielle Themen der Informatik (SIN)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Erweiterte Themen der digitalen Geschäftsmodelle	ILV	4.	2,50	2,00
Erweiterte Themen des Prozessmanagement	ILV	4.	3,00	2,00
Informationssysteme	ILV	4.	2,50	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>8,00</b>	<b>6,00</b>

<b>Modul IT-Management (ITM)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
IT-Service Management	ILV	5.	2,50	2,00
IT-Infrastructure Management	ILV	5.	2,50	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>4,00</b>

<b>Modul Projekt in der Wirtschaftsinformatik (PWI)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Fallstudien der Wirtschaftsinformatik	ILV	6.	2,50	2,00
Projekt in der Wirtschaftsinformatik	PR	6.	2,50	1,50
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>3,50</b>

<b>Summe Fachbereich Wirtschaftsinformatik</b>			<b>34,00</b>	<b>24,50</b>
--	--	--	--------------	--------------

## Fachbereich Betriebswirtschaft und Management

<b>Modul Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (GBW)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	VO	2.	2,00	1,00
Buchhaltung und Bilanzierung	ILV	2.	3,00	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>3,00</b>

<b>Modul Erweiterte Themen der Betriebswirtschaftslehre (EBW)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Kostenrechnung	ILV	3.	3,00	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>3,00</b>	<b>2,00</b>



<b>Modul Spezielle Themen der Betriebswirtschaftslehre (SBW)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Controlling	ILV	5.	2,00	1,50
Qualitätsmanagement	ILV	5.	2,00	1,50
<b>Summe Modul</b>			<b>4,00</b>	<b>3,00</b>

<b>Modul Recht und Marketing (RUM)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Wirtschafts- und IT-Recht	VO	6.	2,5	2,00
Internet-Marketing	VO	6.	2,5	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>4,00</b>

<b>Summe Fachbereich Betriebswirtschaft und Management</b>	<b>17,00</b>	<b>12,00</b>
--	--------------	--------------

### Fachbereich Data Science

<b>Modul Mathematik und Statistik (MUS)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Mathematik in der Informatik	ILV	1.	3,00	2,00
Grundlagen der Statistik	ILV	1.	3,00	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>6,00</b>	<b>4,00</b>

<b>Modul Mathematik und Algorithmen (MUA)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Mathematik in der Betriebswirtschaft	ILV	2.	3,00	2,00
Algorithmen	ILV	2.	3,00	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>6,00</b>	<b>4,00</b>

<b>Modul Wir unternehmen (WUN)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Grundlagen Maschinelles Lernen und künstliche Intelligenz	ILV	6.	3,00	2,00
Datenvisualisierung	ILV	6.	3,00	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>6,00</b>	<b>4,00</b>

<b>Summe Fachbereich Data Science</b>	<b>18,00</b>	<b>12,00</b>
---------------------------------------	--------------	--------------

### Fachbereich Fremdsprache und Persönlichkeit

<b>Modul Grundlagen Kommunikation und Selbstorganisation (GKS)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Kommunikation	SE	1.	1,00	1,00
Selbstorganisation und Zeitmanagement	SE	1.	1,00	1,00
<b>Summe Modul</b>			<b>2,00</b>	<b>2,00</b>

<b>Modul Teambuilding und Präsentationstechniken (TUP)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Teamtraining	SE	2.	1,00	1,00
Präsentationstechniken	SE	2.	1,00	1,00
<b>Summe Modul</b>			<b>2,00</b>	<b>2,00</b>

<b>Modul Akademische Arbeitsweisen und Englisch (AAE)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Akademische Arbeitsweisen	ILV	3.	2,00	1,50
General English	SE	3.	2,00	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>4,00</b>	<b>3,50</b>

<b>Modul Konflikte, wissenschaftliches Arbeiten und Englisch (KWE)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Konfliktmanagement	SE	4.	1,00	1,00
Wissenschaftliches Arbeiten	SE	4.	3,00	2,00
Business English	SE	4.	2,00	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>6,00</b>	<b>5,00</b>

<b>Modul Advanced Business English (AEN)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Advanced Business English	SE	5.	2,00	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>2,00</b>	<b>2,00</b>

<b>Modul Professional Meetings in English (PME)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Professional Meetings in English	SE	6.	2,00	2,00
<b>Summe Modul</b>			<b>2,00</b>	<b>2,00</b>

<b>Summe Fachbereich Fremdsprache und Persönlichkeit</b>			<b>18,00</b>	<b>16,50</b>
--	--	--	--------------	--------------

### Fachbereich Projekte und Wissenschaftliche Arbeiten

<b>Modul Berufspraktikum 1 (BP1)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Laufendes Berufspraktikum im Unternehmen 1	BP	1.	5,00	0,50
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>0,50</b>

<b>Modul Berufspraktikum 2 (BP2)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Projekt zum Berufspraktikum	PR	2.	1,00	0,50
Laufendes Berufspraktikum im Unternehmen 2	BP	2.	5,00	0,50
<b>Summe Modul</b>			<b>6,00</b>	<b>1,00</b>

<b>Modul Berufspraktikum 3 (BP3)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Laufendes Berufspraktikum im Unternehmen 3	BP	3.	5,00	0,50
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>0,50</b>

<b>Modul Berufspraktikum 4 (BP4)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Laufendes Berufspraktikum im Unternehmen 4	BP	4.	5,00	0,50
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>0,50</b>

<b>Modul Berufspraktikum 5 (BP5)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Laufendes Berufspraktikum im Unternehmen 5	BP	5.	5,00	0,50
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>0,50</b>

<b>Modul Bachelorarbeit (BAC)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Bachelorarbeit	PR	5.	9,00	1,00
<b>Summe Modul</b>			<b>9,00</b>	<b>1,00</b>

<b>Modul Berufspraktikum 6 (BP6)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Laufendes Berufspraktikum im Unternehmen 5	BP	5.	5,00	0,50
<b>Summe Modul</b>			<b>5,00</b>	<b>0,50</b>

<b>Modul Abschlussprüfung (AP)</b>				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>Semester</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Abschlussprüfung	-	6.	1,00	0,00
<b>Summe Modul</b>			<b>1,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Summe Fachbereich Projekte und Wissenschaftliche Arbeiten</b>			<b>41,00</b>	<b>4,50</b>
--	--	--	--------------	-------------

#### Lehrveranstaltungstypen

VO = Vorlesung  
 ILV = Integrierte Lehrveranstaltung  
 SE = Seminar  
 PR = Projekt  
 BP = Berufspraktikum

### 5.3 Studienplan nach Semestern

Der Studienplan (= Curriculum) ist im zeitlichen Ablauf dargestellt. Wahlpflichtmodule, zwischen denen gewählt werden kann, sind farblich markiert. Die Studierenden können dabei zwischen den Modulen „WP1: Wahlpflichtmodul 1“ und „WP2: Wahlpflichtmodul 2“ wählen. Das Modul „WUN: Wir unternehmen“ bietet den Studierenden die Möglichkeit im Umfang von 6 ECTS zwei Lehrveranstaltungen des eigenen Studiengangs oder angebotene Lehrveranstaltungen anderer Studiengänge zu absolvieren.

1. Semester				
Lehrveranstaltung	Modul	LV-Typ	ECTS-Credits	SWS
Grundlagen der Softwareentwicklung	GSW	ILV	4,00	2,50
Konfigurationsmanagement	GSW	ILV	2,00	1,00
Grundlagen der Informatik	GIN	VO	3,00	2,00
Web Grundlagen	GIN	ILV	3,00	2,00
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	GWI	ILV	2,50	2,00
Projektmanagement & System Design	GWI	ILV	2,50	2,00
Mathematik in der Informatik	MUS	ILV	3,00	2,00
Grundlagen der Statistik	MUS	ILV	3,00	2,00
Kommunikation	GKS	SE	1,00	1,00
Selbstorganisation und Zeitmanagement	GKS	SE	1,00	1,00
Laufendes Berufspraktikum im Unternehmen 1	BP1	BP	5,00	0,50
<b>Summe Semester</b>			<b>30,00</b>	<b>18,00</b>

2. Semester				
Lehrveranstaltung	Modul	LV-Typ	ECTS-Credits	SWS
Erweiterte Themen der Softwareentwicklung	ESW	ILV	3,50	2,00
Software Design	ESW	ILV	2,50	2,00
Grundlagen der Netzwerktechnik	NUD	ILV	2,50	2,00
Relationale Datenbanken	NUD	ILV	2,50	2,00
Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	GBW	VO	2,00	1,00
Buchhaltung und Bilanzierung	GBW	ILV	3,00	2,00
Mathematik in der Betriebswirtschaft	MUA	ILV	3,00	2,00
Algorithmen	MUA	ILV	3,00	2,00
Teamtraining	TUP	SE	1,00	1,00
Präsentationstechniken	TUP	SE	1,00	1,00
Projekt zum Berufspraktikum	BP2	PR	1,00	0,50
Laufendes Berufspraktikum im Unternehmen 2	BP2	BP	5,00	0,50
<b>Summe Semester</b>			<b>30,00</b>	<b>18,00</b>

3. Semester				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>Modul</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Algorithmen und Datenstrukturen Programmierung	SSW	ILV	2,00	1,00
Softwareentwicklungsmodelle	SSW	ILV	3,00	2,00
Erweiterte Themen der Netzwerktechnik	ENT	ILV	3,00	2,00
IT-Projektmanagement	EWI	ILV	2,50	2,00
Grundlagen der digitalen Geschäftsmodelle	EWI	ILV	2,50	2,00
Grundlagen des Prozessmanagements	PZM	ILV	2,50	2,00
Prozessmanagement Projekt	PZM	PR	2,50	1,00
Kostenrechnung	EBW	ILV	3,00	2,00
Akademische Arbeitsweisen	AAE	ILV	2,00	1,50
General English	AAE	SE	2,00	2,00
Laufendes Berufspraktikum im Unternehmen 3	BP3	BP	5,00	0,50
<b>Summe Semester</b>			<b>30,00</b>	<b>18,00</b>

4. Semester				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>Modul</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Requirements Engineering	PSW	ILV	2,50	2,00
Softwareentwicklungsprojekt	PSW	ILV	3,50	1,00
IT Operations	EIN	ILV	2,50	1,50
Markup Languages	EIN	ILV	2,50	2,00
Erweiterte Themen der digitalen Geschäftsmodelle	SWI	ILV	2,50	2,00
Erweiterte Themen des Prozessmanagement	SWI	ILV	3,00	2,00
Informationssysteme	SWI	ILV	2,50	2,00
Konfliktmanagement	KWE	SE	1,00	1,00
Wissenschaftliches Arbeiten	KWE	SE	3,00	2,00
Business English	KWE	SE	2,00	2,00
Laufendes Berufspraktikum im Unternehmen 4	BP4	BP	5,00	0,50
<b>Summe Semester</b>			<b>30,00</b>	<b>18,00</b>

5. Semester				
<i>Lehrveranstaltung</i>	<i>Modul</i>	<i>LV-Typ</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>SWS</i>
Kryptographie	SIN	VO	2,50	2,00
Datenbank-Design	SIN	ILV	2,50	2,00
IT-Service Management	ITM	ILV	2,50	2,00
IT-Infrastructure Management	ITM	ILV	2,50	2,00
Controlling	SBW	ILV	2,00	1,50
Qualitätsmanagement	SBW	ILV	2,00	1,50
Advanced Business English	AEN	SE	2,00	2,00
Laufendes Berufspraktikum im Unternehmen 5	BP5	BP	5,00	0,50
Bachelorarbeit	BAC	PR	9,00	1,00
<b>Summe Semester</b>			<b>30,00</b>	<b>14,50</b>

<b>6. Semester</b>				
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Modul</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>ECTS-Credits</b>	<b>SWS</b>
Sicherheit von Web Applikationen	WP1	ILV	2,50	2,00
Erweiterte Web-Technologien	WP1	ILV	2,50	2,00
Identity Management	WP2	ILV	2,50	2,00
Virtualisierung	WP2	ILV	2,50	2,00
Fallstudien der Wirtschaftsinformatik	PWI	ILV	2,50	2,00
Projekt in der Wirtschaftsinformatik	PWI	PR	2,50	1,50
Wirtschafts- und IT-Recht	RUM	VO	2,50	2,00
Internet-Marketing	RUM	VO	2,50	2,00
Grundlagen Maschinelles Lernen und künstliche Intelligenz	WUN	ILV	3,00	2,00
Datenvisualisierung	WUN	ILV	3,00	2,00
Professional Meetings in English	PME	SE	2,00	2,00
Laufendes Berufspraktikum im Unternehmen 6	BP6	BP	5,00	0,50
Abschlussprüfung	AP	-	2,00	0,00
<b>Summe Semester</b>			<b>35,00</b>	<b>22,00</b>

Die "Summe Semester" weist sämtliche im betreffenden Semester angebotenen Lehrveranstaltungen aus. Bei Semestern mit Wahlmöglichkeiten weicht die Summe an ausgewiesenen ECTS-Credits bzw. SWS von den zu absolvierenden ECTS-Credits bzw. SWS deshalb ab.

<b>Legende</b>			
LV	Lehrveranstaltung	SWS	Semesterwochenstunde(n)

<b>Lehrveranstaltungstypen</b>			
VO	Vorlesung	PR	Projekt
ILV	Integrierte Lehrveranstaltung	BP	Berufspraktikum
SE	Seminar	T	Training